

Bekanntmachung von freien Stellen



Das Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen des Johann Heinrich von Thünen-Instituts, Bundesforschungsinstitut für Ländliche Räume, Wald und Fischerei – kurz: Thünen-Institut –, sucht vorbehaltlich der Mittelbewilligung durch die Deutsche Stiftung für Engagement und Ehrenamt zum nächstmöglichen Zeitpunkt befristet auf 24 Monate eine*n

wissenschaftliche*n Mitarbeiter*in (w/m/d)
(Thema: Frauen in ehrenamtlichen Leitungspositionen)

im Umfang von 80 % der regelmäßigen wöchentlichen Arbeitszeit für das Forschungsprojekt „Frauen in ehrenamtlichen Leitungspositionen - in ländlichen Räumen aktiv“. Im Projekt untersuchen wir Geschlechterunterschiede bei der Übernahme von Führungsaufgaben im zivilgesellschaftlichen Engagement in ländlichen Räumen. Wir identifizieren dabei Herausforderungen für engagierte Frauen bei der Übernahme von Leitungsverantwortung und erarbeiten Empfehlungen zur Förderung von Frauen im Ehrenamt. Praxispartnerinnen im Projekt sind Tafel Deutschland e.V. und foodsharing e.V.

Das Thünen-Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen erarbeitet wissenschaftliche Grundlagen für eine nachhaltige Entwicklung ländlicher Räume und leitet hieraus Entscheidungshilfen für politisches Handeln ab. Die Stelle ist im Arbeitsbereich „Politische Steuerung und gesellschaftliches Engagement“ angesiedelt

Ihre Aufgaben:

- Mitarbeit bei der Aufarbeitung des sozialwissenschaftlichen Forschungsstandes zum geschlechterungleichen zivilgesellschaftlichen Engagement in ländlichen Räumen
- Unterstützung bei der Kommunikation und Abstimmung mit den Praxispartner*innen
- quantitative Analyse von Daten des Deutschen Freiwilligensurveys im Hinblick auf Geschlechterverteilung bei freiwilligen Tätigkeiten und der Übernahme von Leitungspositionen
- Durchführung qualitativer Befragungen (Leitfadeninterviews)
- Auswertung und Interpretation der Ergebnisse im theoretischen Kontext und Ableitung von Schlussfolgerungen für Wissenschaft und Politik
- Vorstellung zentraler Ergebnisse beim Mittelgeber und auf nationalen und internationalen Konferenzen
- Verfassen von Forschungsberichten, wissenschaftlichen Publikationen und wissenschaftlich basierten Politikempfehlungen

Fachliches Anforderungsprofil:

- guter Abschluss (Master, Univ.-Diplom) eines sozialwissenschaftlichen Hochschulstudiums (Soziologie, Politikwissenschaften, Humangeographie oder vergleichbare Disziplinen)
- fundierte Kenntnisse in quantitativen Methoden der Sozialwissenschaften und der statistischen Datenanalyse (Stata oder R/Python)
- Kenntnisse qualitativer Methoden der empirischen Sozialforschung (Leitfadeninterview, Gruppendiskussion)
- Kenntnisse in der Einstellungs- und Verhaltensforschung und Vertrautheit mit dem Themenbereich „zivilgesellschaftliches Engagement“ sind von Vorteil

Persönliches Anforderungsprofil:

- Kreativität und wissenschaftliche Neugierde
- Freude am wissenschaftlichen Arbeiten und Begeisterungsfähigkeit
- Teamfähigkeit, offener Kommunikationsstil und Empathie
- Fähigkeit, komplexe Sachverhalte zu analysieren und klar und verständlich auszudrücken
- zielorientierter Arbeitsstil, selbstständige Arbeitsweise, hohes Maß an Eigeninitiative
- sehr gute Deutsch- sowie gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Bekanntmachung von freien Stellen



Wir bieten Ihnen die Einbindung in ein dynamisches, sozio-ökonomisches Forschungsinstitut mit regem interdisziplinärem Austausch und Nähe zu aktuellen politik- und praxisrelevanten Diskussionen. Sie erhalten ein hohes Maß an persönlicher Gestaltungsfreiheit. Weil uns die fachliche und persönliche Entwicklung unserer Mitarbeiter*innen wichtig ist, bieten wir umfangreiche Angebote der fachlichen Aus- und Weiterbildung an. Das Institut befindet sich auf einem großen parkähnlichen Forschungsgelände mit Freizeitangeboten (Tennis, Beachvolleyball) und einem Kindergarten.

Wir unterstützen die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und sind Träger des Zertifikates audit berufundfamilie. Um die Vereinbarkeit zu unterstützen, bietet das Thünen-Institut im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten u. a. flexible Arbeitszeitmodelle, mobiles Arbeiten und Telearbeit an.

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach den Bestimmungen des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Die Zahlung des Entgelts erfolgt bei Erfüllung der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 13 TVöD.

Das Thünen-Institut fördert die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern und begrüßt daher ausdrücklich die Bewerbung von Frauen.

Das Thünen-Institut sieht sich der Inklusion verpflichtet. Bewerbungen von Menschen mit Schwerbehinderung sind daher ausdrücklich erwünscht. Diese werden im Auswahlverfahren besonders berücksichtigt. Bitte reichen Sie den entsprechenden Nachweis zusammen mit Ihrer Bewerbung ein.

Für Rückfragen und zusätzliche Informationen stehen Ihnen Frau Priv.-Doz. Dr. Tuuli-Marja Kleiner (E-Mail: t.kleiner@thuenen.de) und Frau Dr. Sylvia Keim-Kläerner (E-Mail: sylvia.keim-klaerner@thuenen.de) zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre schriftliche Bewerbung elektronisch mit folgenden Unterlagen

Anschreiben mit kurzer Darstellung Ihrer Motivation, mit tabellarischem Lebenslauf einschließlich der Darstellung von Ausbildung, beruflichem Werdegang und Zeugniskopien (einschließlich Schulabgangszeugnis) und ggf. Publikationsverzeichnis

zusammen in **einer** PDF-Datei unter dem **Kennwort 2024-188-LV05** bis zum **07.10.2024** (Eingang im Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen) an

lv-bewerbungen@thuenen.de

Thünen Institut für Lebensverhältnisse in ländlichen Räumen

Prof. Dr. Peter Weingarten

KENNWORT: 2024-188-LV05

Bundesallee 64, 38116 Braunschweig

Informationen nach Artikel 13 DSGVO zur Erhebung personenbezogener Daten finden Sie unter www.thuenen.de/de/thuenen-institut/karriere